

Donnee de base

Numéro d'inventaire	ML_R.2100
Emplacement	Museum Lüneburg
Nom de l'objet	Bata-Kanu
Lieu de collecte	Afrika, Zentralafrika, Äquatorialguinea/Kamerun
Matériel	Holz
Dimensions	B: ca. 30 cm; H (Bord): 22 cm; L: ca. 340 cm
Pièces	Aucune mission
Technologie	Indéfini
Rencontre	vor 1923
Personnes et institutions associées	Julius Hilger
Type d'objet	Schifffahrt
Taper	Ethnographica
Attribution culturelle	Keine Zuschreibung
Description	Kanu aus einem Baumstamm, Risse mit Nägeln repariert.

Documentation

Année d'accès à la collection	1923
Type d'accès à la collection	durch unbekannte Erwerbsart
Accès depuis	Julius Hilger
Propriétaire précédent	Julius Hilger
Provenance	
<ul style="list-style-type: none">• 1923 acquis par Museum Lüneburg durch unbekannte Erwerbsart chez/auprès de Julius Hilger.• 1923 acquis par Julius Hilger durch unbekannte Erwerbsart chez/auprès de Unbekannt.	
Remarques	
<p>Im Mai 1923 wurde dem Museum Lüneburg von Julius Hilger, dem Direktor der Lüneburger Wachsbleiche (ca. 1910–1925), ein Kanu angeboten. Der Einlieferer hatte das Kanu von seinem Aufenthalt in Westafrika mitgebracht. Er beschreibt das Boot als ein "etwas ramponiertes aber immerhin noch Form und Art zeigendes Bata-Canoe". Als Beschreibung, der der Einlieferer eine kleine Zeichnung beigegeben hatte, führt er an: "Gearbeitet aus einem Stück Holz, längsseitig einige Risse. Länge etwa 4 mtr, Gewicht minimal, Tragfähigkeit in unbeschädigtem Zustand 2 Mann." Museumsdirektor Wilhelm Reinecke nahm das Boot als "wertvolle Ergänzung der ethnologischen Sammlung" an.</p>	
<p>Die Stadt und Region Bata liegt in Äquatorialguinea, südlich von Kamerun. Während des Ersten Weltkriegs zogen sich die deutschen Truppen auf diesem Weg aus Kamerun zurück. Sollte das Kanu nicht von dort stammen, erscheint Kamerun, möglicherweise ein gleichnamiger Ort in Kamerun wahrscheinlich.</p>	
Abréviation du processeur	
Année de recherche du dernier traitement	
Statut	

Informations Complémentaires

URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/fr/collections/exposition/ml_r2100/